



Jahresbericht 2019

24. Februar 2019

Vertroue und handle.

Hüt isch Sunntigottesdiensch, u derzue ganz ä bsungerige.
Hüt wird der Gottesdiensch vo etleche Pärsonen gstautet u d Chilebänk si guet bsetzt.
Hüt wird näbem truurig si, während äm Gottesdiensch ou vieu gschnunzlet und glachet.
Hüt musiziere mir offiziell z' letschte mou mit der Dora und em Wauter Widmer.
Hüt erfue mir mit em Gsang und ihrne Orgelekläng ihri usgwäute Lieblingsstück.
Hüt am Morge gspüre mer aui o Wehmuet!
Hüt giuts der Ruehestand vo ihne ds akzeptiere im Wüsse, dass aues mou äs Änd het.
Hüt dörfe mir aber ou ufene Neufang mit der Magdalena Malec vertraue.

5. März

Pflöck ischlah

Hüt isch Houptversammlig.
Hüt beschliesse mer wäge der chaute Chile während de Wintermonete im KIZE ds Toffe ds singe.
Hüt darf ds Heidi Stouffer uf 40 Jahr Singkreis zrügge luege.
Hüt wei mer d Singkreis-Glesli loswärde u bruuche se aus Tischdekoration i der Hoffnig, dass jedes Mitglied mindeschtens eis mitnimmt.

21. April

Oschternachtsfiir

Hüt simer früeh ungerwägs.
Hüt brönnt äs Oschterfüür vor der Chile.
Hüt begleite mer d 5. Klässler und witeri Chilegängerinne und Chilegänger mit eme Taizéegsang um d' Chile.
Hüt brönne ume Taufstei unzählegi Chierzli, erlüchte die fischteri Chile, strahle ä Wermi und Nöchi us.
Hüt stöh mer aus Chor imene Haubkreis i de Chileblänk u finge trotzdem nid richtig zunenang.

23. April 2019
Start zum 111 Jahr-Jubiläum

Hüt überchöme mer d Oremus-Mäss.
Hüt starte mir mit em 111 Jahr Programm, wo üs ab jetzt bis Afangs Novämber wird begleite.
Hüt simer mit de Gaschtingende ä grossi Tschuppelete und äs tönt ganz anders aus no letscht
Wuche.

2. Juli
Summerhöck

Hüt sitze mer im Garte vor Dora und em Wauter Widmer.
Hüt dörfe mer d Grillade und witeri Köschtlechkeite vo ihne gniesse.
Hüt si aui fröhlich und gsprachig, wie sötts ou anders si, bi däm schöne Wätter!

Probewuchenänd
Üebe, feschtige, Fründschafte pflege

Hüt isch der 1. vo de zwe Probetäg im Hotel Artos in Interlake.
Hüt isch es für aui Awäsende intensiv und sträng.
Hüt wärde i d Chorpartiture witeri Bleistiftgekritzeln igfüegt.
Hüt gniesse mer zäme umene länge Tisch ä Schlummertrunk und wärtvolli Gspräch wärde
gfüert.
Hüt danke mer nid a Morn.
Hüt tröime mer vo Oremus, Gabriel Fauré, César Franck, László Halmos, Karl Jenkins, Felix
Mendelssohn, Heinrich Rinck, John Rutter u villech schliche sesch no
angeri bsungeri Pärsonen oder ou Melodie i.

2. November
Konzärt - 111 Jahre Singkreis Belp

Hüt musiziere mer zum 2. Mou ir Chile.
Hüt probiere mers no einisch so guet oder no besser ds mache.
Hüt lose wieder vieu Mönsche uf die wunderschöne Kläng und zeige Begeischerig.
Hüt gö mer nach em Konzärt nid eifach hei, nei äs Apero im Krüz wartet no uf üs.
Hüt Nacht lege mir üs aui erliechteret is Bett u ä gwüsse Stouz für die Leischtig schlicht sech i
ds Härz vo jedem Singkreismitglied, vo jedem Gaschtsingende und sicher ou bim
Matthias, üsem Dirigänt.
Hüt wird is aber ou wieder bewusst, dass üse Chor bir nächste Prob wieder um einegi
Mitsingendi chlyner isch.

11. Novämber
Charly

Hüt isch äm Charly sini Stimm für immer verstummt ...

Weihnachtsgottesdienst
Ä Bäuper Wiehnachtsgschicht

Hüt brönne d Chorzli am Wiehnachtsboum.

Hüt si mer sage und schreibe ds erschte mou mit dr Magdalena Malec ar Orgele ungerwägs

Hüt isch ou ds Sopranischtin Andrea Sutter da und singt mit üs.

Hüt lehre mer ä Wiehnachtsgschicht vo Bäup vom Michel Wuillemin und vom Karl Böhlen
kenne und die het mi töif beidruckt.

Hüt tueni euch no mou ä chlyne Usschnitt us dere Wiehnachtsgschicht vorläse.

Es isch denn passiert wo dr Ueli Maurer isch Landvogt vor Provinz Helvetia gsi, am Ändi vo sym Amtsjahr als oberachte Landvogt vo de Sibe. Da hei ir 1000-jährige Chile Belp d Mönsche i de Chilebänk nang aagluengt und i d Ouge ggluegt. Und ou bim Chor uf dr Empore hei d Sängerinne und Sänger und dr Dirigänt und d Organischtin nang aagluengt und i d Ouge ggluegt. Und ou dr Prieschter, wo prediget het und sy Hoheprieschter, hei nang i d Ouge ggluegt. Und siehe da! Si hei ggmerkt, dass us den Ouge vom Gägenüber Gott sälber si aaluegt. Si sy us em Stuune gar nümme usecho. Drum hei si ds Muu offe vergässe. Und ihri Ohre hei sich uftah. Und wo ds Gägenüber het aafah rede, hei si zuegglost. Und si hei gstuunet über das, was si ghört hei. Und nähär hei si afaa verzelle, was si töif inne im Härz bewegt. Und si hei gstuunet, dass si das scho lang nümme eso ggmacht hei. Und si hei grossi Fröid und Chraft gschpürt.

Hüt wünsche i mer, dass mer di Fröid und Chraft im Singkreis dörfe witer gspüre und
witer läbe.

Mit dene Zile vo der Wiehnachtsgschicht vo Bäup isch ou ds Jahr ds Änd gange und der
Jahresbricht somit fürs Jahr 2019 gschlosse.

Belp, 3. März 2020

Die Präsidentin
Heidi Herzog